

## **Der düstere Genuß**

der düstere Genuß des Schmerzes  
erfüllt den Raum mit Stille  
durchdringende geräuschlose Stille  
nur der Zeiger der Uhr tickt erdrückend  
geführt von der Hand des Todes  
durchschweift der Schmerz den Raum  
und sucht nach seinem Opfer  
der Schmerz dringt ins innere  
gräbt sich immer tiefer und tiefer  
trifft tiefer in das Herz der Seele  
und schlägt mit voller Wucht hinein  
der Schrei des Schmerzes  
durchbricht jegliche Stille im Raum  
erlangt durch wahnsinniger Kraft  
seine volle Macht  
und treibt den Schmerz tiefer und tiefer  
der düstere Genuß des Schmerzes  
schmeckt dem Tod leibhaftig gut  
und ein lächeln, voller Genuß  
treibt sich auf jeden Winkel  
seines Mundes

26.05.2003  
Michael R. Schmidt